Microsoft Business User Forum e.V.

NEWSLETTER
März 2014

SIE LESEN HEUTE:

- ***File Header*** – das Vorwort des Vorstandssprechers 1
- Ankündigung 6. mbuf Jahreskongress 2
- Microsoft Cloud Event im Februar in München – Fokus auf rechtliche Fragen 3
- Zehn Jahre Microsoft Business User Forum 5
- Wahl eines Vorstandes 7
- Aus den Arbeitsgruppen 8
- mbuf-Mitgliedschaft: Zunehmendes Interesse im Mittelstand 9
- Die neue AG Collaboration 9
- Kein Wechsel der Ansprechpartnerin im Bereich Dynamics 10
- Termine der Arbeitsgruppen 10
- Neue Mitglieder 11

File Header – das Vorwort des Vorstandssprechers

Liebe Mitglieder,
liebe Interessenten,

das Jahr 2014 ist für das Microsoft Business User Forum ein sehr bedeutsames Jahr. Nicht nur, weil wir uns großen Neuerungen gegenübersehen – sondern auch, weil mbuf das zehnjährige Bestehen feiert.

Am 4. Juli des Jahres 2004 wurde mbuf ins Leben gerufen. Seitdem haben wir gemeinsam viel erreicht. Schon heute möchte ich vor allem den vielen ehrenamtlichen Helfern danken, ohne die wir es so weit nicht geschafft hätten – allen voran den AG-Leitern und Microsoft-Paten, die für die enorm hohe Qualität der AG-Arbeit und damit für den eigentlichen Wert der mbuf sorgen. Vielen Dank für Ihr Engagement!

Gebührend feiern möchten wir mit Ihnen gemeinsam unseren Geburtstag auf dem 6. Jahreskongress 2014 am 12. und 13. Mai in Stuttgart. Zahlreich erscheinen sollten Sie aber nicht nur wegen der Geburtstagsfeier, sondern auch, weil wir im Rahmen der Mitgliederversammlung gemeinsam die Weichen für die Zukunft stellen müssen. Selbstverständlich haben wir wieder ein äußerst attraktives Programm mit hochkarätigen Sprechern für Sie zusammengestellt. Aktuelle Informationen dazu finden Sie im vorliegenden Newsletter sowie auf unserer Website.

Nun möchte ich aber nicht weiter vorgreifen, sondern wünsche Ihnen einfach viel Spaß beim Lesen des neuen Newsletters.

Wir sehen uns dann alle beim mbuf Jahreskongress in Stuttgart!

Ihr

Bernd Sengpiehl
Sprecher des Vorstandes
Microsoft Business User Forum e.V.

Ankündigung 6. mbuf Jahreskongress

Claus Eller

Mit großen Schritten gehen wir dem 12. und 13. Mai entgegen – an diesem Termin findet der nunmehr 6. mbuf Jahreskongress statt. Die Organisation läuft auf vollen Touren, und die finale Agenda ist gerade an über 3.500 IT-Verantwortliche verschickt worden.

Die Keynote wird dieses Jahr **Floris van Heijst,** General Manager Mittelstands- und Partnergeschäft von Microsoft, halten. Der Titel **„Aufbruch in eine neue Ära“** klingt spannend und verheißungsvoll. Darüber hinaus dürfen Sie sich auf viele weitere Vorträge und Deep Dives von mbuf-Mitgliedsfirmen, den unterstützenden Partnerunternehmen sowie Microsoft Deutschland freuen.

Wir bleiben bei unserem bewährten Konzept und veranstalten den Kongress erneut im Mövenpick Hotel in Stuttgart. Es gibt hier selbstverständlich wieder einen Messebereich, in dem Sie sich über neue Lösungen und Produkte unserer Partnerfirmen informieren und auch Ihr Netzwerk innerhalb der mbuf-Community erweitern können.

Im Rahmen unserer Abendveranstaltung am Montag erwartet Sie dann ein Auftritt von **Frank Astor,** Deutschlands „Unternehmenskabarettist Nr. 1“ (so die SZ). Sein Programm heißt „Geld.Macht.Glücklich!“

Falls Sie sich noch nicht zum Jahreskongress 2014 angemeldet haben:

- Das vollständige Programm finden Sie unter mbuf.de/Jahreskongress_2014.htm
- Die Anmeldung ist möglich unter kongress.mbuf.de.

Microsoft Cloud Event im Februar in München – Fokus auf rechtliche Fragen

Ralph Alkemade

Das Microsoft Cloud Event in München wurde von zwei Vertretern der Rechtsabteilung von Microsoft, Frau Dr. Neunhoeffer und Frau Dr. Richters, moderiert. Neben IT-Verantwortlichen nahmen auch viele Datenschützer an dieser Veranstaltung teil, die sich aus erster Hand von Microsoft darüber informieren lassen wollten, wie dort angesichts des **NSA-Skandals** das Thema Datenschutz gehandhabt wird. Die Referentenliste war hochkarätig besetzt, um eine möglichst objektive Betrachtung dieses Themas zu ermöglichen. Selbstverständlich war jedoch keiner der Vortragenden ein Gegner des Cloud Computing.

Microsofts Strategie weg von „on premise"-Office-Lösungen zur **Cloud Company** wird zumindest in Deutschland empfindlich von der öffentlichen Diskussion zum Datenschutz gestört. Umso mehr ist man bemüht, Microsoft als Unternehmen darzustellen, das mit diesem Thema offen umgeht und eine größtmögliche Transparenz bietet.

Insbesondere wurden die Administrationswerkzeuge hervorgehoben, die zwar eine sichere und hoch verfügbare IT-Umgebung in Form von Office 365 bieten, aber dem Microsoft-Administrator keinerlei Zugriff auf die Daten der Kunden bieten sollen. Daten werden in den beiden europäischen Rechenzentren in Dublin und Amsterdam gehalten. Die einschlägigen europäischen Vertragswerke und Abkommen bilden die Grundlage der Microsoft Cloud.

Die wichtige Frage der Zulässigkeit der **Auftragsdatenverarbeitung** wurde in einem speziellen Vortrag eines Vertreters von PricewaterhouseCoopers adressiert. Der Rechtsanwalt legte dar, warum aus rechtlicher Sicht die Standardverträge von Microsoft den Anforderungen an die Auftragsverarbeitung genügen. Durch regelmäßige Audits wird seitens Microsoft und seiner Subunternehmer der Nachweis der Einhaltung der rechtlichen Vorschriften erbracht. Ein persönliches Audit durch das Nutzungsunternehmen ist auf dieser Basis nicht erforderlich.

Interessant waren auch die Überlegungen der Datenschützer zur Nutzung der Cloud und die Veränderung in der Beurteilung der unterschiedlichen Datenschutzbehörden über die letzten Jahre, welche Dr. Niemann von Bird&Bird präsentierte. Speziell die Veröffentlichungen von Edward Snowden haben bei den Datenschutzbehörden zwar wieder zu deutlich kritischeren Feststellungen zum Datentransfer in die Vereinigten Staaten geführt – de facto wurden gemäß dem Vortrag jedoch keine Datentransfers von den Datenschutzbehörden in die USA untersagt.

Die beiden Moderatorinnen stellen anschließend den offiziellen Standpunkt von Microsoft dar, der auch schon Gegenstand des mbuf-Newsletters aus dem Dezember 2013 war. Microsoft hätte in seiner Software keine so genannten Backdoors eingebaut und halte sich an die jeweiligen Vorschriften zum Datenschutz. Insbesondere mache dem Unternehmen jedoch zu schaffen, dass die Transparenz, die Microsoft anstrebt, von den amerikanischen Behörden wohl weiterhin nicht gewünscht wird.

Müssen wir daher eine deutsche oder gar bayerische Cloud implementieren? Diese Frage wurde in einem sehr ansprechenden Vortrag von Prof. Bräutigam klar verneint, da die entsprechenden Regelungen aus seiner Sicht ausreichend seien und der Datenmissbrauch durch die amerikanischen und britischen Behörden nicht im Einklang mit den bestehenden Verträgen stehe.

Sein Exkurs zum Kirchenrecht, das für die beiden großen Kirchen auch eigene Rechtsvorschriften zum Datenschutz vorsieht, war für den juristischen Laien erstaunlich. Die Nichtanwendbarkeit des BDSG auf Religionsgemeinschaften ist insbesondere für jemanden, der in einem Krankenhaus oder Pflegeheim eines kirchlichen Trägers behandelt wird, aus datenschutzrechtlichen Aspekten sicher eine Herausforderung.

Insgesamt war es eine äußerst interessante Veranstaltung. Am **24. März** ist in Frankfurt eine weitere Veranstaltung geplant.

Details finden Sie unter www.mscloudevent.de.

Zehn Jahre Microsoft Business User Forum

Gegründet wurde das Microsoft Business User Forum am **4. Juli 2004** in Fahrenzhausen. In der ersten Vorstandssitzung wurde Wolfgang Berchem, auf dessen Initiative die Gründung des Vereins zurückgeht, zum Sprecher des Vorstands ernannt. Wenige Wochen später erfolgte die Eintragung ins Münchener Vereinsregister.

Obwohl mbuf sich stets als eine von Microsoft in jeder Hinsicht unabhängige Organisation verstanden hatte, war der regelmäßige Dialog mit dem Softwarehersteller von Anfang an Teil des Selbstverständnisses. So wurde bereits im September 2004 eine **Kooperationsvereinbarung** zwischen mbuf und Microsoft unterzeichnet. Jürgen Gallmann, damaliger Vorsitzender der Geschäftsführung der Microsoft Deutschland GmbH, unterstrich die Bedeutung des Forums – zu diesem Zeitpunkt die weltweit einzige Organisation ihrer Art – für einen intensiven Dialog mit professionellen Anwendern.

Bereits damals wurde vereinbart, dass Microsoft Deutschland jeder Arbeitsgruppe des Microsoft Business User Forums einen Experten zur Seite stellen sollte – eine Form der Unterstützung, die sich bewährt hat und auch heute noch gepflegt wird. Die **„AG-Paten“** unterstützen nicht nur die Mitglieder als sachkundige Ansprechpartner bei ihrer Arbeit, sondern platzieren auch Themen aus den Sitzungen bei den richtigen Ansprechpartnern im Haus Microsoft.

Bill Gates zu Gast bei mbuf

Beim „Info Day 2005“ – quasi einem frühen Vorläufer des Jahreskongresses – stellte das Microsoft Business User Forum im Kempinski Hotel Airport München seine Anliegen und Aktivitäten vor. Höhepunkt der Veranstaltung war ein Vortrag von Bill Gates, damals noch Chairman und Chief Software Architect von Microsoft. Gates, der sich im Kreis der IT-Profis sichtlich wohl fühlte, sprach hier unter anderem über die Microsoft-Systemarchitektur der Zukunft.

Eine deutliche Professionalisierung erfuhr die Betreuung von Interessenten und Mitgliedern, als Ende 2006 **Rolf Jenkel** zum mbuf-Team stieß. Der Unternehmensberater hat Jahrzehnte umfassende Erfahrungen in der Informationstechnologie und konnte durch sein konsequentes Engagement schon bald für jene Kontinuität sorgen, die auch heute noch die Arbeit der AGs auszeichnet. Besser als jeder andere kann er Interessenten nahebringen, wie eine mbuf-Mitgliedschaft ihnen hilft, durch den Austausch mit ihren Kollegen und Microsoft Deutschland mehr aus ihren IT-Investitionen zu machen.

Arbeitsgruppen-Themen im Wandel der Zeit

Themen und Strukturen der Arbeitsgruppen spiegeln selbstverständlich auch den IT-Zeitgeist wieder. Ging es in den frühen Jahren noch um Standardisierung, Microsoft Business Solutions und Health Care, so beschäftigen sich die AGs im Jahr 2014 unter anderem mit Dynamics AX / CRM / NAV, Datacenter- und Workplace-Management. Seit jeher gut besucht sind auch die Veranstaltungen der „Klassiker“ IT-Security und License-Management.

Fand der erste „echte“ **Jahreskongress** des Microsoft Business User Forums im Jahr 2009 noch bei Microsoft in München statt, so etablierte sich die Veranstaltung in den Folgejahren in Stuttgart. Im Jahr 2014 wird der Kongress nunmehr zum vierten Mal im Mövenpick Airport Hotel Stuttgart stattfinden – eine Location, die nicht nur für die zahlreichen Fachvorträge und Deep Dives, sondern auch für das traditionelle Dinner am Montagabend den richtigen Rahmen bietet.

Dass sich in jedem Jahr der jeweilige Vorsitzende der Geschäftsführung von Microsoft Deutschland als Keynote Speaker zur Verfügung gestellt hat, unterstreicht die Bedeutung, die Microsoft der Anwenderorganisation beimisst. Nur im Jahr 2010 durchkreuzte der Ausbruch des isländischen Vulkans Eyjafjallajökull die Reisepläne von Achim Berg, der jedoch kurzfristig per Videokonferenz zugeschaltet werden konnte.

Im Jahr 2014 hat mbuf mehr Mitgliedsunternehmen (110), mehr Aktive (über 500) und mehr AGs (acht, plus eine Special Interest Group) als je zuvor – eine *success story* vor allem für mittelständische Unternehmen, die hier sowohl für die gemeinsame Arbeit als auch den Dialog mit Microsoft eine bemerkenswerte Plattform gefunden und mit Leben erfüllt haben.

Weiterführende Links:

- mbuf – Archivierte News: mbuf.de/News_Archiv_Vorjahre.htm
- mbuf Arbeitsgruppen: mbuf.de/Arbeitsgruppen.htm
- Liste der Mitglieder: mbuf.de/Mitglieder.htm

Wahl eines Vorstandes

Nachdem das mbuf-Vorstandsmitglied Claus Eller im vergangenen Jahr bei der Testo AG ausgeschieden ist, ist nun eine Stelle im Vorstand der Anwenderorganisation vakant.

Aus diesem Grund wird am 12. Mai 2014 im Rahmen der **Jahreshauptversammlung** in Stuttgart ein Nachfolger gewählt. Wenn Sie Interesse daran haben, sich bei mbuf zu engagieren und gerne mehr über die Aufgaben und Arbeit des Vorstandes erfahren möchten, stehen Ihnen die Vorstände gerne zur Verfügung.

Um sich zu bewerben, schicken Sie bitte einen kurzen Lebenslauf und einen kurzen Text zu Ihrer Motivation (Warum Sie sich bei mbuf engagieren wollen) bis zum 15. April 2014 an

- Bernd Sengpiehl – bernd.sengpiehl@mbuf.de
- Ralph Alkemade – ralph.alkemade@mbuf.de.

Diese Information wird im Vorfeld der Jahreshauptversammlung den Mitgliedern zur Verfügung gestellt, damit diese sich vor den Wahlen ein Bild von den Bewerbern machen können.

Aus den Arbeitsgruppen

Rolf Jenkel

Gegenüber den im letzten Newsletter veröffentlichten AG-Terminen haben sich einige Veränderungen ergeben, die Sie der aktualisierten Übersicht am Ende des Newsletters entnehmen können.

Im neuen Jahr wurden bereits vier Workshops durchgeführt:

Die Gruppe **License-Management** hat am 6. Februar 2014 bei Bilfinger in Mannheim die Reihe der geplanten Workshops mit dem Thema **„Next Generation of Volume Licensing“** eröffnet. Diskutiert wurde mit 20 Teilnehmern und den anwesenden Microsoft-Vertretern auch über die anstehenden Veränderung in „Windows Enterprise 8.1“.

Am 20. Februar 2014 hat die AG **Dynamics AX** bei BEGO in Bremen das Jahr mit dem Thema **„Management von Benutzerrechten“** eröffnet. 16 Teilnehmer sprachen unter anderem über die anstehende Migration auf AX 2012 und die damit verbundenen Herausforderungen – insbesondere für Unternehmen, die zur Zeit noch AX 2009 einsetzen.

Das Thema Datenablage auf mobilen Geräten beschäftigt die IT und stellt diese vor zusätzliche Herausforderungen. Die mobilen Geräte sind immer und überall dabei – und enthalten selbstverständlich jede Menge schützenswerte Daten und Konfigurationen. Dies stellt sowohl die IT-Security als auch das Workplace Management vor Herausforderungen, die in den beiden Arbeitsgruppen **IT Security-Managment** und **Workplace-Management** in einem gemeinsamen Workshop am 18. und 19. März bei Microsoft in Unterschleißheim bearbeitet wurden. Mit über 25 Teilnehmern – darunter mehrere Interessenten –wurden in den 1 ½ Tagen die vorher von den mbuf-Mitgliedern zusammengestellten Fragen und Themen intensiv diskutiert. Microsoft referierte dazu über sichere Dateiablage, Sicherheitsrisiken und Maßnahmen.

Ebenfalls am 19. März trafen sich die Mitglieder der Arbeitsgruppe **Dynamics NAV** bei Voith in Heidenheim. Dabei wurden die Ergebnisse der **Convergence** in Barcelona diskutiert und über die Positionierung von mbuf im internationalen NAV Deployment Forum gesprochen.

mbuf-Mitgliedschaft: Zunehmendes Interesse im Mittelstand

Rolf Jenkel

Immer mehr Unternehmen fragen bei uns an, ob sie als Gast an einer der AG-Sitzungen teilnehmen können.

Zur Zeit stehen **129 Unternehmen als Interessenten** auf unserem Verteiler. Viele neue Anfragen verdanken wir den Microsoft-Paten, die aktiv in ihren eigenen Veranstaltungen für uns werben. Allerdings dauert der Prozess vom ersten Kontakt bis zur Mitgliedschaft in der Regel immer noch mehr als ein Jahr.

Die neue AG Collaboration

Claus Eller

Wie im letzten Newsletter bereits berichtet, wird am 12. Mai 2014 innerhalb der Jahreshauptversammlung die **AG Collaboration** gegründet. Die Gruppe wird sich mit Themen wie **SharePoint, Lync und Office 365** auseinandersetzen, aber auch folgende Fragen diskutieren:

- Wie kommunizieren wir miteinander?
- Wie arbeiten wir weltweit mit Kollegen und „Externen“ zusammen?
- Welches Produkt ist für welchen Anwendungszweck geeignet?
- Wo zeigt die aktuelle Microsoft-Produktpalette in Sachen Collaboration Schwächen?
- Wie können wir dem Kosten- und Effizienzdruck standhalten?
- Was sind aktuelle Collaboration-Trends?

Am 12. Mai 2014 wird es am Ende des Kongresstages ein erstes Treffen geben, in dem man sich über die Themen und möglicherweise auch schon auf eine Agenda für das erste AG-Treffen verständigt.

Ein Termin für dieses erste Treffen steht auch schon fest. Die konstituierende Sitzung findet am 30. Juni 2014 statt. Gastgeber ist die Festo AG & Co. KG. An dieser Stelle geht unser Dank an Frau Sandra Schädle, die sich nach dem Aufruf in unserem Dezember-Newsletter sofort gemeldet hat und sich bei diesem Termin zur Wahl der AG-Leiterin stellen wird. Auch Mathias Luft von der juwi Service & Solutions GmbH hat seine tatkräftige Unterstützung für die Arbeit der neuen AG zugesagt.

Kein Wechsel der Ansprechpartnerin im Bereich Dynamics

Im letzten Newsletter hatten wir berichtet, dass sich der Ansprechpartner seitens Microsoft für die Bereich Dynamics geändert hat. Dies wollen wir hiermit berichtigen. **Martina Heese** ist nach wie vor unsere Ansprechpartnerin.

Termine der Arbeitsgruppen

Arbeitsgruppe Dynamics NAV

- Juni/Juli 2014 (Theo Förch, Neuenstadt):
  Erfahrungen mit NAV 2013 - Web-Services/Mobility
- Oktober/November 2014 (ZF, Friedrichshafen)

Arbeitsgruppe Dynamics CRM

- 27 März 2014 (Konrad Kleiner, Mindelheim):
  Mobiles CRM; Erfahrungen mit Kampagnen
- 26. Juni 2014 (Thema und Ort: tbd)
- 09. Oktober 2014 (Alfred Kärcher, Winnenden)

Arbeitsgruppe Dynamics AX

- 7. Mai 2014 (GEBHARDT Logistic Solutions GmbH, Cham):
  SIG Finanzbuchhaltung und Controlling im AX-Umfeld
- 26. Juni 2014 (Zwick, Ulm):
  Datenbankarchivierung und -bereinigung, Performance-Tests und -Messung
- 13. November 2014 (X-FAB, Erfurt): Vorgehen in internationalen Rollouts

Arbeitsgruppe Datacenter-Management

- 10. April 2014 (Trumpf, Ditzingen):
  Monitoring/Automatisierung, SCOM-Migrationsprojekte bei MHM und STIHL
- 18. September 2014 (Siegwerk, Siegburg)

Arbeitsgruppe IT Security-Management

- 25. Juni 2014
- 24. September 2014
- 03. Dezember 2014

Arbeitsgruppe License-Management

- 18. Juni 2014 (Comgroup GmbH, Bad Mergentheim)
- 23. Oktober 2014 (Trumpf, Ditzingen)

Arbeitsgruppe Workplace-Management

- 25. Juni 2014 (Knorr-Bremse IT-Services GmbH, München): Migrationserfahrungen: MS Office und Internet Explorer
- 24.09.2014: Workplace Operations – Endgeräte Handling und Betrieb – Erfahrungsaustausch / Tipps und Tricks

Bitte beachten Sie die **Einladungen** zu den genannten Terminen. Als angemeldeter Teilnehmer erhalten Sie stets eine Bestätigung.

Neue Mitglieder

Wir freuen uns über unsere **neuesten Mitglieder:**

- Eschenbach Optik GmbH & Co.
- Leonhard Weiss GmbH & Co. KG
- Nordex Energy GmbH
- VITRONIC Dr.-Ing. Stein Bildverarbeitungssysteme GmbH

Ein herzliches „Willkommen“ den neuen Kolleginnen und Kollegen, viel Spaß und viel Erfolg in unserer Community!

Über das Microsoft Business User Forum

Das Microsoft Business User Forum e.V. (mbuf) ist die weltweit einzige unabhängige Anwendergemeinschaft auf Entscheiderebene, die strategisch und geschäftsorientiert im Dialog mit Microsoft dafür arbeitet, die Produkte und Lösungen des Softwareherstellers für den professionellen Einsatz zu optimieren. Das im Jahr 2004 gegründete Netzwerk von Anwenderunternehmen sensibilisiert Microsoft für die Anforderungen großer Unternehmen und ermöglicht seinen Mitgliedern, in sieben Arbeitsgruppen praxisnah Themen von IT-Security und Lizenzmanagement bis hin zu Microsoft Dynamics zu diskutieren. Die über 100 Mitgliedsunternehmen repräsentieren circa zwei Millionen Microsoft-Seats.

V.i.S.d.P.
mbuf e.V.
Rosental 5
80331 München

interessenten@mbuf.de